

Gemeinde-Info

vom 30. Juni 2011

Nr. 26

1. Triathlon der Oberstufe Engelberg

Bei strahlendem Wetter starteten am Mittwoch, 15. Juni 2011, über 40 Jugendliche zum 1. Triathlon der Oberstufe Engelberg. Nach 100 Meter Schwimmen im Schwimmbad Sonnenberg stand eine Joggerstrecke von 860 Meter durchs Dorf zum Oberstufenschulhaus bevor. Beim Schulhaus wechselten die jungen Menschen auf ihre zuvor bereitgestellten Fahrräder und fuhren via Wasserfall 6.5 km zum Ziel beim Sportplatz.

Sieger Knaben: Jan Huwiler, 3. OST
Zeit: 23.00 Min.

Siegerin Mädchen: Carmen Rauser, 1. OST
Zeit: 32.42 Min.

Wir danken Bahri Tahiri für die Mitorganisation, der Polizei Engelberg für das Bereitstellen der Westen und der Warndreiecke, dem Forstdienst für die gute und kurzfristige Zusammenarbeit und allen Helferinnen und Helfern.



Sara Manetsch, Jan Huwiler beim Wechsel aufs Rad

Verkehrsbehinderungen auf der Wydenstrasse

Die Fertigstellungs- und Deckbelagsarbeiten an Trottoir und Strasse erfolgen voraussichtlich am 12. und 13. Juli 2011. Aus verkehrstechnischen Gründen muss der Einbau des Strassenbelags in zwei Etappen (linke Fahrspur/rechte Fahrspur) ausgeführt werden. Infolge der Bauarbeiten ist mit Verkehrsbehinderungen zu rechnen. Die Strassenbaufirma wird mit der Polizei zusammen für die jeweiligen Verkehrsführungen die notwendigen Signalisationen vornehmen. Bei schlechten Witterungsverhältnissen müssten die Einbautermine eventuell kurzfristig verschoben werden.

Wir danken allen Betroffenen für ihr Verständnis.

"Gemeinderat muss sachlich informieren"

Martin Odermatt, das Stimmvolk hat die Umzonung Eien/Unteres Eggli abgelehnt, obwohl der Einwohnergemeinderat ein Ja empfohlen hat.

Martin Odermatt: Natürlich ist der Einwohnergemeinderat enttäuscht, dass die Umzonung abgelehnt wurde, welche für das Hochwasserschutzprojekt Engelbergeraa wichtig gewesen wäre. Wir respektieren jedoch den Entscheid ohne Wenn und Aber.

Politisiert der Einwohnergemeinderat am Talvolk vorbei?

Martin Odermatt: Niederlagen gehören zum Leben eines Politikers. Ich bin nach wie vor überzeugt, dass wir nichts falsch gemacht haben. Aufgabe des Einwohnergemeinderats ist es, sachlich zu informieren. Gegner von Abstimmungsvorlagen haben es da einfacher, mit Schlagworten für Stimmung zu sorgen. Der Einwohnergemeinderat akzeptiert andere Meinungen. Wer allerdings nicht zu seiner Meinung stehen kann und diese nur anonym mit Inseraten im Engelberger Anzeiger kundtun darf, sollte es lieber sein lassen.

Welche Auswirkungen hat das Nein zur Umzonung Eien/Unteres Eggli auf das Hochwasserschutzprojekt, das Auslöser des Umzonungsgesuches war?

Martin Odermatt: Ziel des Einwohnergemeinderats war es, die Anliegen der vom Hochwasserschutzprojekt Engelbergeraa betroffenen Grundstückbesitzer einvernehmlich und somit auch in ihrem Sinne zu lösen. Das heisst, ihnen Realersatz anbieten zu können. Mit der Umzonung hätten gleich mehrere, sich im Zusammenhang mit dem Hochwasserschutzprojekt Engelbergeraa stellende Probleme lösen lassen. Die Planung muss nun ohne diese Lösungen weitergeführt werden. Unser Ziel bleibt es, das Hochwasserschutzprojekt im Herbst 2011 öffentlich aufzulegen.

Dann waren die bisher geführten Landverhandlungen also für die "Katz"?

Martin Odermatt: So sehe ich es nicht. Die Grundstücksbesitzer kennen jetzt den Landbedarf für das Projekt.

Wie sieht das weitere Vorgehen aus?

Martin Odermatt. Wie bereits erwähnt, versuchten wir einvernehmliche Lösungen zu erzielen. Die Umzonung hätte uns dabei sehr geholfen. Die gesetzlichen Grundlagen schreiben die weiteren Schritte vor bis hin zum Einsatz des eidgenössischen Schätzungsbeamten. Es ist nicht auszuschliessen, dass wir zur Ergreifung dieser Massnahme gezwungen werden. Der Schutz vor weiteren Hochwasserereignissen dient allen, weshalb wir weiterhin mit Hochdruck an dessen Umsetzung arbeiten werden.

Für viele dauert die Planung schon viel zu lange.

Martin Odermatt: Hochwasserschutzprojekte sind sehr komplex und brauchen nun mal Zeit, wenn wir ein bewilligungs- und vor allem auch subventionsfähiges Projekt beim Bund einreichen wollen. Die Landverhandlungen haben sehr viel Zeit in Anspruch genommen, weil wir, wie bereits erwähnt, mit allen Grundstückbesitzern einvernehmliche Lösungen gesucht haben. Die Vertreter der Landwirtschaft hatten stets betont, dass sie weniger an einer finanziellen Abgeltung als vielmehr an Realersatz interessiert sind. Nach dem Nein müssen nun die Karten diesbezüglich neu gemischt werden.

Baugesuche und Sonderbewilligungen

Nachstehende Baugesuche werden gemäss Verordnung zum Baugesetz vom 7. Juli 1994 (Bauverordnung) Art. 29 Abs. 2 während zehn Tagen beim Bauamt Engelberg öffentlich aufgelegt. Gleichzeitig werden die benötigten Sonderbewilligungen angezeigt. Einsprachen gegen die beantragte Baubewilligung oder gegen die Sonderbewilligung sind bis

11. Juli 2011

schriftlich und begründet, im Doppel an den Einwohnergemeinderat Engelberg, Dorfstrasse 1, 6390 Engelberg, einzureichen (Bauverordnung Art. 31, 36 und 37).

- Gesuchsteller: Bruno und Giuseppina Merlo-Blasin, Weinberglistrasse 20, 6005 Luzern
Bauvorhaben: Vergrösserung Küchenfenster zu Terrassentüre
Ort: Parzelle Nr. 1036, Schwandstrasse 16, GB Engelberg
Zonen: W2B
Schutzgebiete: Gewässerschutzbereich Au
Naturgefahren: Planungszone Hochwasserschutz, Überlastkorridor, HMI, W2, S0

- Gesuchsteller: Herrenrüti Kies AG, c/o Benediktinerkloster Engelberg, 6390 Engelberg
Bauvorhaben: Instandstellung Kiesentnahme
Ort: Parzellen Nrn. 1 und 1446, Herrenrüti und Stalden, GB Engelberg
Zonen: Landwirtschaftszone, Alpwirtschaftszone, Gewässer, Wald
Schutzgebiete: Landschaftsschutzgebiet von regionaler Bedeutung, Grundwasserschutzareal
Naturgefahren: Planungszone Hochwasser, WI, WII, W9, LII, SL5, SL6, L8
Sonderbewilligung: raumplanerische Ausnahmegewilligung

- Gesuchsteller: Twiny GmbH, Edelweissweg 3, 6390 Engelberg
Bauvorhaben: Erweiterung Terrasse südseitig und Neubau Vordach nordseitig
Ort: Parzelle Nr. 379, Klosterstrasse 3, GB Engelberg
Zonen: Dorfzone
Schutzgebiete: Gewässerschutzbereich Au
Naturgefahren: W0

- Gesuchsteller: Urs Hurschler, Holz, 6390 Engelberg
Bauvorhaben: Abänderungseingabe/Lawinenablenkdamm (nachträgliche Eingabe)
Ort: Parzelle Nr. 654, Laui, GB Engelberg
Zonen: Landwirtschaftszone, Wald
Schutzgebiete: Landschaftsschutzgebiet von regionaler Bedeutung, Gewässerschutzbereich Au, Gewässerschutzareal
Naturgefahren: HMII, WIII, SII, SIII, L5/SL 2/4, L8/SL 2/4, L5, L8, L9, L9/SL 2/4, L9/SL7

Gemeinde-Info

- Gesuchsteller: Werner und Brigitte von Moos, Hintereigen, 6283 Baldegg
Bauvorhaben: Ersatzbau Wohnhaus
Ort: Parzelle Nr. 878, Froholz, GB Engelberg
Zonen: Landwirtschaftszone
Schutzgebiete: Landschaftsschutzgebiet von regionaler Bedeutung
Sonderbewilligung: raumplanerische Ausnahmegewilligung

- Gesuchsteller: Thomas und Brigitte Infanger-Haendle, Oberbergstrasse 91d, 6390 Engelberg
Bauvorhaben: Neubau Wärmepumpe Luft/Wasser
Ort: Parzelle Nr. 2108, Oberbergstrasse 91d, GB Engelberg
Zonen: W2A
Schutzgebiete: Gewässerschutzbereich Au

- Gesuchsteller: Stefan Brunqvist, Dorfstrasse 28, 6390 Engelberg
Bauvorhaben: Umnutzung Werkstatt EG in Wohnen
Ort: Parzelle Nr. 1127, Margritenweg 4, GB Engelberg
Zonen: W3
Schutzgebiete: Gewässerschutzbereich Au
Naturgefahren: Planungszone Hochwasserschutz, W 2/4

Sommerferien Schul- und Gemeindebibliothek

In den Sommerferien der Dorfschule von Samstag, 2. Juli – Montag, 15. August 2011, haben wir für Sie geöffnet am:

Donnerstag, 07.07.2011 von 17.00 – 20.00 Uhr
Donnerstag, 14.07.2011 von 17.00 – 20.00 Uhr
Donnerstag, 21.07.2011 von 17.00 – 20.00 Uhr
Donnerstag, 28.07.2011 von 17.00 – 20.00 Uhr
Donnerstag, 04.08.2011 von 17.00 – 20.00 Uhr
Donnerstag, 11.08.2011 von 17.00 – 20.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch in der Bibliothek
und wünschen Ihnen erholsame Ferien!

Bitte beachten Sie auch unsere Website unter www.gde-engelberg.ch – Schule, Bildung – Bibliothek – Aktuell!

Nächster Engelberger Lesezirkel am Donnerstag, 30. Juni 2011 um 20.00 Uhr in Ihrer Bibliothek! Wir reden über die Bücher "Der alte König in seinem Exil" von Arno Geiger, "Small World" von Martin Suter und "Mein Leben ohne Gestern" von Lisa Genova.

Ferien mit SICHERHEIT mehr Ferienspass

Die schönsten Tage im Jahr können leicht zum Albtraum werden, wenn während des Urlaubs das Geld, das Gepäck oder das Auto plötzlich weg ist oder nach Ihrer Heimkehr die Wohnung oder das Haus geplündert ist.

Vor der Reise

Bevor Sie auf Reisen gehen, denken Sie daran, dass Sie Ihr Heim unbewohnt zurücklassen.

Die Polizei rät:

- Hinterlassen Sie zu Hause weder Bargeld, Schmuck, noch Wertsachen (Banktresor mieten).
- Vermeiden Sie ständig herunter gelassene Rollläden, einen überfüllten Briefkasten und eine entsprechende Mitteilung auf dem Anrufbeantworter.
- Beauftragen Sie eine Vertrauensperson, in Ihrem Heim nach dem Rechten zu sehen (Rollläden/Vorhänge betätigen, Pflanzen giessen etc.).
- Lassen Sie die Post umadressieren, beim Postamt aufbewahren oder regelmässig aus dem Briefkasten nehmen.
- Schliessen Sie alle Fenster und Türen.



Weitere Informationen zum Thema SICHERHEIT erhalten Sie auf der Internetseite

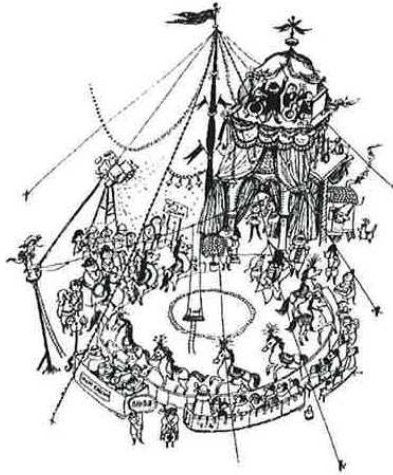
www.obwalden.ch/kapo



Kantonspolizei Obwalden 041 - 666 65 00

Sommerlager 2011 der Dorfschule Engelberg vom 4. – 15. Juli in Yverdon

Das Lagermotto: "**Zirkus Kunterbunt – Le cirque magique!**"



Der Schulrat und die Schulleitung schätzen den unentgeltlichen Einsatz von Sybille Hänggi, Katrin Röthlisberger, Sonja Matter, Sonja Muoser und Simone Odermatt sehr. Ebenso danken wir für die Bereitschaft des Küchenteams mit Chefin Pia Matter, Ricky Scheurer und Dani Schleiss die Ferienzeit für Kinder einzusetzen!

Wir wünschen dem Lagerteam mit den 40 Kindern aus den dritten bis sechsten Primarklassen zwei erlebnisreiche und sonnige Wochen am Neuenburgersee.

AUSBILDUNGSPLATZ

als Kauffrau/Kaufmann

Die Gemeindeverwaltung bietet auf den Sommer 2012 einer engagierten, motivierten und talentierten Persönlichkeit einen Ausbildungsplatz zur Kauffrau/zum Kaufmann im E-Profil (erweiterte Grundbildung) oder M-Profil (erweiterte Grundbildung mit Berufsmaturität).

Du besuchst die Sekundarschule und absolvierst anschliessend einen Sprachaufenthalt (Französisch oder Englisch). Du arbeitest gerne am Computer, bist teamfähig und hast Freude am Umgang mit Menschen. Fleiss, Einsatzbereitschaft und Verantwortungsbewusstsein gehören zu deinen Eigenschaften wie auch ein sicheres und gepflegtes Auftreten.

Nebst dem interessanten Ausbildungskonzept bieten wir dir eine spannende betriebliche Ausbildung in einem aufgestellten Team an. Du wirst in drei verschiedenen Abteilungen arbeiten. Dabei steht der Kontakt zur Engelberger Bevölkerung immer im Mittelpunkt. Als Hilfsmittel für die verschiedenen Aufgaben steht dir eine moderne EDV-Infrastruktur zur Verfügung.

Für allfällige Fragen gibt dir Rudolf Infanger, Betreuer der Lernenden, sehr gerne während den Büroöffnungszeiten unter der Nummer 041 639 52 02 Auskunft. Bitte sende deine schriftliche Bewerbung bis spätestens 29. Juli 2011 an die Einwohnergemeinde Engelberg, Personaladministration, Dorfstrasse 1, 6390 Engelberg.